

RS OGH 1951/11/21 3Ob647/51, 1Ob743/52, 2Ob528/55

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.11.1951

Norm

ABGB §166 Da

Rechtssatz

Die den unehelichen Vater nach § 166 ABGB treffende Verpflichtung zur Verpflegung des Kindes ruht so lange und insofern, als die Verpflegung aus den eigenen Einkünften des Kindes oder ohne Absicht auf Entgelt von einem Dritten bestritten wird und diese Einkünfte oder Leistungen nicht hinter dem Ausmaße dessen zurückbleiben, was der uneheliche Vater nach seinem Vermögen hierfür aufzuwenden hätte (Judikat 16 neu).

Entscheidungstexte

- 3 Ob 647/51
Entscheidungstext OGH 21.11.1951 3 Ob 647/51
- 1 Ob 743/52
Entscheidungstext OGH 29.10.1952 1 Ob 743/52
Vgl
- 2 Ob 528/55
Entscheidungstext OGH 26.10.1955 2 Ob 528/55

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1951:RS0048631

Dokumentnummer

JJR_19511121_OGH0002_0030OB00647_5100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at